



Umgestaltung Knoten Makarenkostraße / Ernst-Thälmann-Ring in Greifswald

Projektbeschreibung:

Die Universitäts- und Hansestadt Greifswald hat im Rahmen des Städtebauförderprogramms Stadtumbau Ost den Knotenpunkt Makarenkostraße mit dem Ernst-Thälmann-Ring sowie das weitere Umfeld umgebaut. Das Bauvorhaben liegt im Wohngebiet Schönwalde II, eines von drei Großwohnsiedlungen im Stadtgebiet. Der Umbau setzt ein deutliches Signal für die Aufwertung des Stadtteils. Das Bauvorhaben umfasste folgende Ziele:

Das Bauvorhaben umfasste folgende Ziele:

- Neuordnung der drei Knotenpunkte auf Grund einer Unfallhäufungsstelle
- Neuordnung der Rad- und Gehwege
- Neuordnung der Anlagen des ÖNPV (städtisches und regionales Netz)
- Aufwertung der städtischen Außenanlagen
- Maßnahmen der Schulwegsicherung

Durch unser Büro wurden folgende wesentliche Planungen erbracht:

- Verkehrszählung und Verkehrstechnische Untersuchung
- Abwägungsunterlage mit den Varianten Kreisverkehr und 3-armiger Knotenpunkt
- Planung der grundhaften Erneuerung der Verkehrsanlage
- Planung der Regenentwässerung
- Planung des taktilen Leitsystems
- Freiraumplanung der Nebenanlagen mit Begrünung und Stadtmöblierung
- Planung der Beleuchtung, Markierung und Beschilderung
- Verkehrsführung während der Bauzeit
- Koordinierung der Vermessung
- Koordinierte Leitungspläne
- Kostenteilungspläne
- Visualisierung
- Erneuerung der Trinkwasserleitung

Leistungen:

- Freianlagenplanung, Lph. 1-8 gem. HOAI 2013
- Ingenieurbauwerke, Lph. 1-8 gem. HOAI 2013
- Verkehrsanlagenplanung, Lph. 1-8 gem. HOAI 2013
- Technische Ausrüstung, Lph. 1-8 gem. HOAI 2013
- Örtliche Bauüberwachung

Projektlaufzeit:

2016 - 2021

